



– Pressemitteilung 11/2024 –

Leipzig, 08.07.2024

SSG-Talente Müller und Macht feiern Medaillen und Finals bei der Junioren-EM

Leipzigs Schwimmtalente mischen nicht nur in Deutschland vorne mit, sondern auch auf der internationalen Bühne! Eindrucksvoll stellte das in den vergangenen Tagen Selina Müller unter Beweis: Bei den Junioren-Europameisterschaften im litauischen Vilnius durfte die Freistilspezialistin drei Medaillen feiern.

Als wichtige Kraft in den deutschen Staffeln schwamm sie mit den deutschen Damen über die 4x100m Freistil im Finale zu Bronze. Zudem verhalf sie der gemischten 4x100m Freistilstaffel zum Einzug in den Endlauf, in dem das Quartett Vize-Europameister wurde – auch Selina erhielt für ihren Einsatz im Vorlauf eine Silbermedaille. Über die 4x200m Freistil gab es für Selina ebenfalls dank des Vorlaufeinsatzes eine Bronzemedaille. Zudem gelang ihr bei ihrem Einzelstart über die 100m Freistil der Sprung ins Halbfinale.

Eine intensive Woche hatte auch Selinas SSG-Kollege Sascha Macht, der über die international hart umkämpften 100m Schmetterling und Freistil im Einsatz war und über die 200m Lagen den Sprung unter die Top 20 der besten Talente des Kontinents schaffte. Wichtig waren zudem seine Einsätze in den deutschen Staffeln: Mit dem 4x100m Freistilquartett des Deutschen Schwimm-Verbands schwamm Sascha sogar auf den fünften Platz mit gerade einmal hauchdünnen 0,2 Sekunden Rückstand auf die Podestplätze. Zudem verhalf das Multitalent der deutschen 4x100m Lagenstaffel zum souveränen Finaleinzug mit der schnellsten Vorlaufleistung.

„Für Selina, die ja als Nachrückerin für ins Team gekommen ist, war das natürlich eine tolle Erfahrung und sie hat mit den Ergebnissen bewiesen, dass man mit der Nominierung alles richtig gemacht hat“, erklärt SSG-Vorstand Matthias Macht, der extra nach Vilnius gereist war, um die deutschen Talente vor Ort zu unterstützen. „Auch Sascha hat mit Bestzeiten in den Staffelrennen gezeigt, was in ihm steckt, auch wenn er in den Einzelstrecken etwas über seinen eigenen Top-Leistungen blieb. Mit den Bestzeiten wäre es jeweils in die Halbfinals oder sogar Finals gegangen, was auch hier zeigt, dass er in Schlagdistanz zur internationalen Konkurrenz seines Alters liegt.“

Die Ergebnisse der Leipziger Talente machen Lust auf Schwimmsport – und der große Höhepunkt des Jahres steht ja noch aus: Ab Ende des Monats sind die beiden Leipziger Schwimm-Asse Timo Sorgius und Marek Ulrich bei den Olympischen Spielen in Paris im Einsatz und werden dort ebenfalls die Messestadt auf der internationalen Bühne des Sports vertreten.

GOLD SPONSOR der SSG Leipzig

